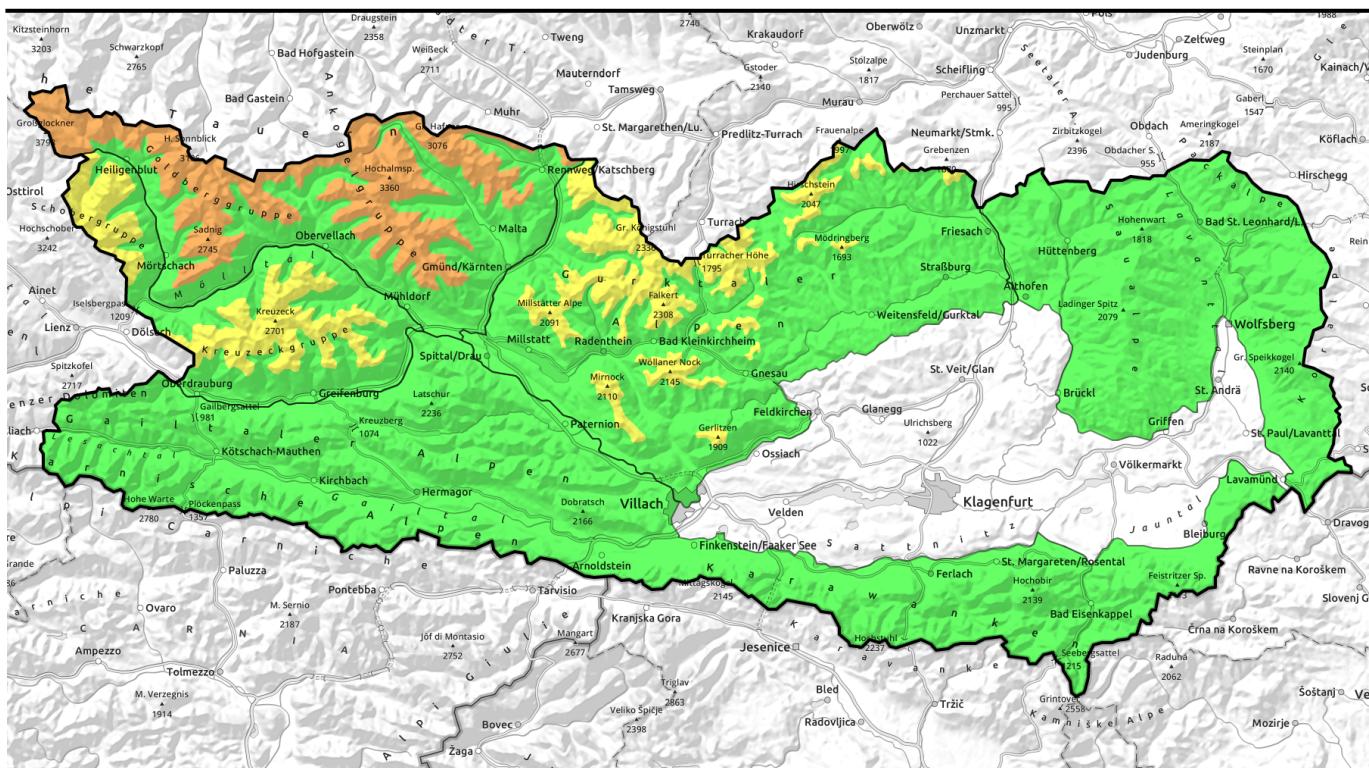


25.01.2022



Triebsschnee beachten

	2000 m Glocknergruppe, Ankogelgruppe		
	Waldgrenze Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge, Gurktaler Alpen		
	Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Koralpe, Packalpe, Saualpe		

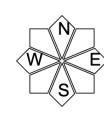
Lawinenprobleme

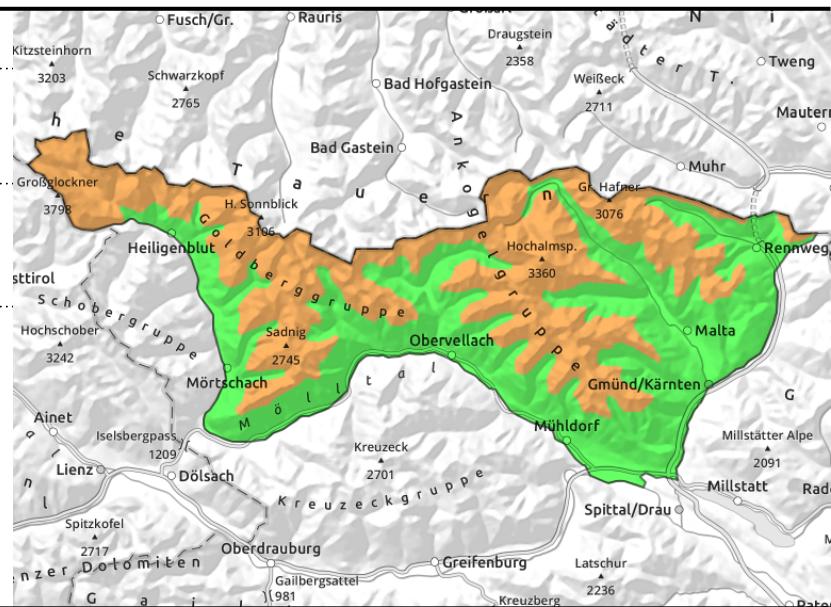
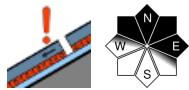
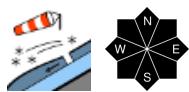


Gefahrenstufen



Exposition



25.01.2022**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2000 m noch mit ERHEBLICH, darunter mit GERING beurteilt. Frische und ältere Triebsschneeeansammlungen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Gefahrenstellen sind noch in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten aller Expositionen zu finden. Mit der Sonneneinstrahlung können sich im Tagesverlauf auch Lockerschneelawinen aus dem Steilgelände in sonnseitigen Expositionen spontan lösen.

Schneedeckenaufbau

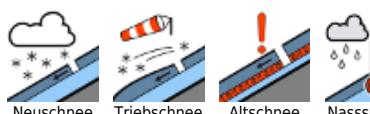
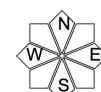
Der Neuschnee der letzten Tage wurde durch den starken bis stürmischem Wind verfrachtet und hat Treibsschneeeablagerungen in allen Hangrichtungen gebildet. Unter den Treibsschneeeablagerungen liegt teils lockerere Pulver. In der Altschneedecke, welche durch eine Harschschicht abgeschlossen ist, sind vor allem in schattseitigen Expositionen auch kantig aufgebaute Schichten um Harschschichten eingelagert.

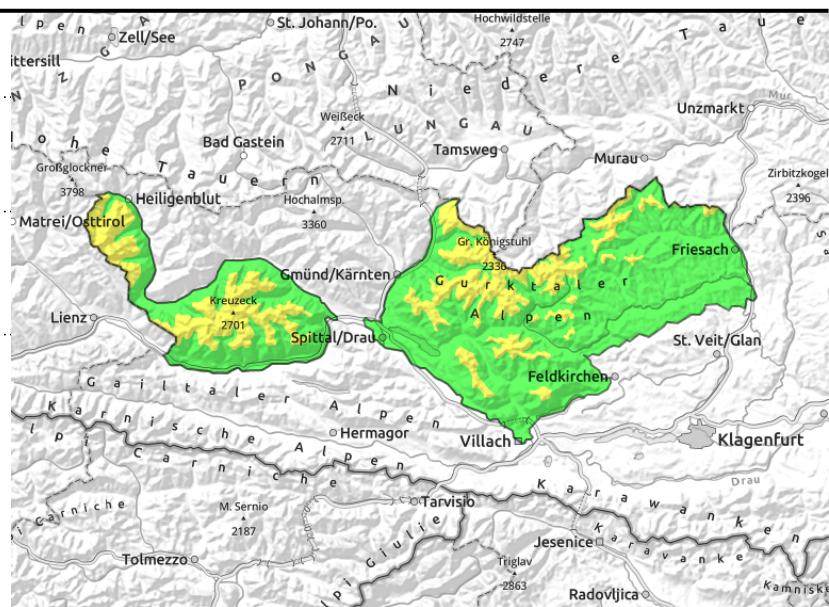
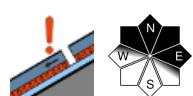
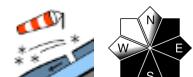
Wetter

Bei anhaltender Nordströmung dominiert im Südalpenraum schwacher Hochdruckeinfluss. Sehr sonniges Bergwetter wird am Dienstag in Kärnten erwartet. Es weht nur schwacher, in exponierten Lagen auch noch starker Wind. Die Temperaturen liegen zu Mittag in 1000 m um +2 Grad, in 2000 m um -1 Grad und in 3000 m um -7 Grad. Am Mittwoch setzt sich das meist strahlende Bergwetter fort. Bei gleichbleibenden Temperaturen weht noch mäßiger bis lebhafter Wind.

Tendenz

Weiter leichter Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

25.01.2022**Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge,
Gurktaler Alpen****Triebsschnee beachten**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze noch mit MÄSSIG beurteilt. Starker bis stürmischer Wind hat in den letzten Tagen für abgewehte Geländeteile und für frische Triebsschneepakete in Mulden, Rinnen und hinter Geländekanten gesorgt. Eine Lawinenauslösung ist allgemein durch eine große Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

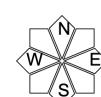
Starker bis stürmischer Wind hat in den letzten Tagen für abgewehte Geländeteile und kleinere Triebsschneeeablagerungen gesorgt. Der Triebsschnee liegt dabei auf einer Harschkruste und auf schwächeren Schichten.

Wetter

Bei anhaltender Nordströmung dominiert im Südalpenraum schwacher Hochdruckeinfluss. Sehr sonniges Bergwetter wird am Dienstag in Kärnten erwartet. Es weht nur schwacher, in exponierten Lagen auch noch starker Wind. Die Temperaturen liegen zu Mittag in 1000 m um +2 Grad, in 2000 m um -1 Grad und in 3000 m um -7 Grad. Am Mittwoch setzt sich das meist strahlende Bergwetter fort. Bei gleichbleibenden Temperaturen weht noch mäßiger bis lebhafter Wind.

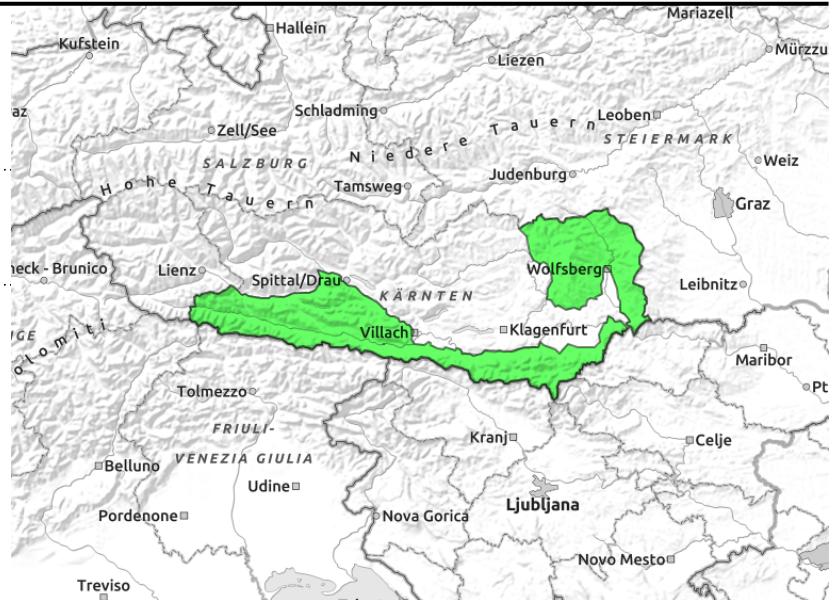
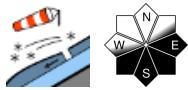
Tendenz

Weiter langsame Abnahme der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

25.01.2022

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Koralpe, Packalpe, Saualpe



Geringe Lawinengefahr; Triebsschneelinsen beachten

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. Frische Triebsschneeeablagerungen welche in den letzten Tagen durch den starken Wind entstanden sind vereinzelt noch etwas leichter zu stören.

Schneedeckenaufbau

Geländeckanten sind durch den starken Wind abgeblasen und leeseitig sind frische Triebsschneelinsen. Die Triebsschneelinsen liegen auf einer geringmächtigen, kompakten Altschneedecke und setzen sich mit sonnigem Wetter weiter.

Wetter

Bei anhaltender Nordströmung dominiert im Südalpenraum schwacher Hochdruckeinfluss. Sehr sonniges Bergwetter wird am Dienstag in Kärnten erwartet. Es weht nur schwacher, in exponierten Lagen auch noch starker Wind. Die Temperaturen liegen zu Mittag in 1000 m um +2 Grad, in 2000 m um -1 Grad und in 3000 m um -7 Grad. Am Mittwoch setzt sich das meist strahlende Bergwetter fort. Bei gleichbleibenden Temperaturen weht noch mäßiger bis lebhafter Wind.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

